



## **ASIEN/CHINA - Jahr des Glaubens: mit Beginn des neuen Kirchenjahres zahlreiche Initiativen zur geistlichen Begleitung**

Peking (Fidesdienst) – Mit Beginn des neuen Kirchenjahres gibt es weitere Initiativen zur geistlichen Begleitung im Jahr des Glaubens. Wie aus Informationen hervorgeht, die dem Fidesdienst vorliegen, veröffentlichten zahlreiche Bischöfe in Kontinentalchina ihre Hirtenbriefe zum Jahr des Glaubens mit Richtlinien, die es den Gläubigen ermöglichen sollen, dem Aufruf von Papst Benedikt XVI. zur Erneuerung des Glaubens in Gemeinschaft mit der Weltkirche zu folgen. Hirtenbriefe an ihre Gläubigen schrieben unter anderem Bischof Zhang Wei Zhu von Xin Xiang; Bischof Francesco An Shu Xin, Koadjutor von Bao Ding; Bischof Giuseppe Li Lian Gui von Xian Xian; Bischof Tan Yan Quan von Nan Ning und die Bischöfe von Tai Yuan, Guang Zhou, Fu Zhou, Yi Xian, Zhao Xian und Xia Men.

In den Hirtenbriefen an die Katholiken der jeweiligen Diözesen, erläutern die Bischöfe die Inhalte des Glaubens, die Motive für die Ausrufung eines Jahres des Glaubens und die Absichten des Papstes.... Bischof Zhang Wei Zhu von Xin Xiang, hat trotz der Schwierigkeiten bei der Ausübung seines pastoralen Amtes stets das Leben der Kirche im Blick und erinnert dabei an die Sendung, mit Christus die Kirche beauftragt. In seinem Hirtenbrief ruft er sich insbesondere an Priester, Seminaristen, Ordensleute und Gläubige und stellt dabei die Verbindung des Jahres des Glaubens mit der Berufung, der christlichen Familie und der Evangelisierung in den Mittelpunkt. Er nennt konkret 13 Punkte zur Verwirklichung eines Jahres des Glaubens und der Evangelisierung in Gemeinschaft mit der Weltkirche durch werke der Nächstenliebe und des Glaubenszeugnisses. Im Dienst des Herrn sollen sich die Gläubigen „formen und läutern lassen“. (NZ) (Fidesdienst, 04/12/2012)